



Daniel Brandt
Leon Breiter
Peter Eckard
Peter Fahrni
Daniel Galliker
Cyrill Jucker

Stephanie Meier
Lilo Münch
Adrian Schlumpf
Richard Spillmann
Stefan Ryser
Ursula von Gunten

Das BelleVue-Atelier präsentiert
Fotografien zum Thema

Grauzone

13. November bis 5. Dezember 2021
Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag,
11 bis 17 Uhr

BelleVue

BelleVue – Ort für Fotografie
Breisacherstrasse 50
CH-4057 Basel
www.bellevue-fotografie.ch

**Das BelleVue-Atelier präsentiert
Fotografien zum Thema «Grauzone»**

13. November

bis 5. Dezember 2021

Mit Zertifikat

Öffnungszeiten

Samstag und Sonntag, 11 bis 17 Uhr

Eröffnungstag

Sa, 13. November, 11 bis 17 Uhr

Fotografien von:

Daniel Brandt
Leon Breiter
Peter Eckard
Peter Fahrni
Daniel Galliker
Cyrill Jucker
Stephanie Meier
Lilo Münch
Adrian Schlumpf
Richard Spillmann
Stefan Ryser
Ursula von Gunten

Rahmenprogramm

Führungen

An den Sonntagen:
21. November, 14 Uhr
28. November, 14 Uhr
mit Mia Felize, Regine Flury und
den FotografInnen der Ausstellung
Eintritt frei

Blickwechsel

Mo, 22. November, 19.00 Uhr
Mit Amin El Dib
Der Fotograf und Künstler
berichtet über seine Projekte,
seine fotografische Arbeit
und seine neueste Publikation
«Von der Brüchigkeit des Seins»
www.amineldib.ch
Eintritt frei

Auftaktveranstaltung

des BelleVue-Ateliers zur
Jahresausstellung 2022
Di, 30. November 2021, 19 Uhr
zum Thema «Spiel»
Eintritt frei

Zum Thema «Grauzone»

Eine Gruppe von 12 Fotografinnen und Fotografen hat sich im Rahmen des BelleVue-Ateliers seit dem Winter 2020 mit dem Thema «Grauzone» auseinandergesetzt. Die Ausstellung zeigt dazu ein Bilderforum von unterschiedlichsten fotografischen Arbeiten.

Die «Grauzone» ist im engeren Sinn ein rechtlich zweifelhafter Bereich, der zwischen legal und illegal liegt und Interpretationsspielraum offen lässt. Im weiteren Sinn benutzen wir diesen Begriff für mancherlei Situationen und Begebenheiten, bei denen eine klare Abtrennung schwierig ist, zum Beispiel auch im virtuellen Bereich.

Einige Fotoarbeiten beschäftigen sich genau mit diesem «dazwischen sein» oder machen sogar einen kritischen Schritt zurück in unsere Geschichte. Andere thematisieren eher die Zwiespältigkeit des fotografischen Schaffens und des eigenen fotografischen Standpunktes oder setzen gar die Technik der Doppelbelichtung ein, wo das Bild im Bild die Betrachtenden irritiert. Weitere Fotografien erzählen von «gefühlten» Grauzonen, vom Eintauchen in intime Momente oder vom Moment des Abschieds, des Verschwindens; was dürfen und können wir fotografisch festhalten? In der Unschärfe der Übergänge liegt eher ein Vertuschen, aber auch der Spielraum für die eigene Wahrnehmung.

Das Atelier ist ein bewährtes, jährlich neu gestaltetes Kernformat von BelleVue und bietet Interessierten die Möglichkeit, eine eigene Fotoarbeit zu entwickeln.

bellevue-fotografie.ch/aktuell/atelier

Mit freundlicher Unterstützung von:

